

Inhaltlicher Antrag

Initiator*innen: Jusos Dresden (dort beschlossen am: 23.03.2025)

Titel: **Libertad!- Bleiberecht für Venezolaner*innen**

Die Landesdelegiertenkonferenz der Jusos Sachsen möge beschließen und an den Landesparteitag der SPD Sachsen sowie über den Bundeskongress der Jusos an den SPD-Bundesparteitag weiterleiten.

Antragstext

1 Libertat! bleibeperspektiven für venezuelanerinnen.

2 Die Wiederwahl von Präsidenten Maduro 2024 hat ein weiteres Mal bewiesen, dass
3 Venezuela kein demokratisches und sicheres Land ist. Denn eine freie und nicht
4 manipulierte Wahl hätte die gegenkandidatin Maria Corina Machado klar gewonnen.
5 In Venezuela werden regelmäßig Systemkritiker*innen und Oppositionelle wahllos
6 inhaftiert und jede*r Venezolaner*in muss in ständiger Angst leben der
7 Repression durch Maduro zum Opfer zu fallen.

8 Maria Corina Machado und andere Gegenkandidaten befinden sich mittlerweile im
9 Exil. Neben der inhaftierung von oppositionellen und massiven exzessen und
10 Polizeigewalt auf regierungskritischen Demos ist auch die desaströse
11 wirtschaftliche Lage, ein Grund zu fliehen. Wirtschaft und medizinische
12 Versorgung liegen am Boden. Wichtige Medikamente sind schwer zu bekommen.
13 Aufgrund dessen sind Venezolaner*innen die zweitgrößte Gruppe der asylsuchenden
14 in Sachsen.

15 Trotz der schrecklichen Umstände in ihre Heimat bekommen Venezolaner*innen, nur
16 in den seltensten Fällen einen sicheren Status. Nur jeder fünfte Asylantrag hat
17 Erfolg. Die Existenz und körperliche Unversehrtheit von Abgelehnten ist durch
18 eine mögliche Abschiebung ständig bedroht. Abschiebung in die Diktatur werden

19 mit wenn seit 2023 wieder durchgeführt.

20 Die SPD sollte sich dafür einsetzen Abschiebung nach Venezuela zu unterbinden
21 und sich für einen sicheren schutzstatus für Venezolaner*innen einsetzen. Jeder
22 Mensch hat ein Leben würde verdient.